

Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin

Federführender Fachbereich Jugend und Soziales		Drucksachen-Nr. 54/2002
		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
		<input type="checkbox"/> Nicht öffentlich
Beschlussvorlage		
Beratungsfolge ▼	Sitzungsdatum	Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung)
Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss)	28.02.2002	Kenntnisnahme
Hauptausschuss	12.03.2002	Beratung
Rat	21.03.2002	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Entsendung von Mitgliedern des Beirates für Menschen mit Behinderungen als sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner in Ratsausschüsse

Beschlussvorschlag

Gemäß § 2 der Satzung für die Belange von Menschen mit Behinderungen und der Gemeindeordnung NW beschließt der Rat die Vertretung des Beirates für Menschen mit Behinderungen in den genannten Ratsausschüssen durch die seitens des Beirates vorgeschlagenen Personen.

Sachdarstellung / Begründung

Die konstituierende Sitzung des *Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen* fand am 14.01.2002 um 19 Uhr in der VHS Buchmühlenstr. 12 statt.

Die stimmberechtigten Mitglieder des Beirates haben in geheimer Wahl Herrn Peter Hillebrand zum Vorsitzenden und Frau Claudia Schmidt-Herterich zur stellvertretenden Vorsitzenden des Beirates gewählt. Sie erhielten jeweils im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen.

Gemäß § 2 Absatz 1 der Satzung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen schlägt der Beirat folgende Vertreterinnen und Vertreter zur Entsendung in relevante Fachausschüsse der Behindertenarbeit vor:

- **Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport**

beratendes Mitglied	Herr Karl Hamacher
Stellvertreterin	Frau Beatrix Happel

- **Planungsausschuss**

beratendes Mitglied	Herr Hans Knebel
Stellvertreterin	Herr Michael Mommer

- **Ausschuß für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr**

beratendes Mitglied	Herr Hans Knebel
Stellvertreterin	Frau Rose

- **Seniorenbeirat**

beratendes Mitglied	Herr Heinz-Günter Gronemeyer
Stellvertreter	Herr Peter Hillebrand

Nachrichtlich:

- **Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss)**

Gemäß Satzung des Jugendamtes werden die Menschen mit Behinderungen durch ein beratendes Mitglied auf Vorschlag der AG Behindertenhilfe vertreten.

Der Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen hat der durch die AG Behindertenhilfe benannten Person und auch ihrem Stellvertreter ausdrücklich das Vertrauen ausgesprochen.

Die notwendige Anpassung der Satzungsbestimmung soll bei der nächsten Überarbeitung der Satzung des Jugendamtes erfolgen.